

Strategische Neuausrichtung von Alphabet: Vom ethischen Exzeptionalismus zur Integration in den US-Verteidigungsapparat

Die Unterzeichnung des Geheimabkommens zwischen Google (Alphabet Inc.) und dem US-Verteidigungsministerium im April 2026 markiert das Ende einer fast zehnjährigen Phase der internen Zerreißprobe und den Beginn einer neuen Ära, in der künstliche Intelligenz (KI) als fundamentale Infrastruktur der nationalen Sicherheit begriffen wird. Dieser Bericht analysiert den tiefgreifenden Transformationsprozess eines Unternehmens, das einst mit dem inoffiziellen Motto „Don't be evil“ antrat und sich nun verpflichtet hat, seine leistungsfähigsten KI-Modelle – namentlich die Gemini-Serie – für „jeden rechtmäßigen Regierungszweck“ innerhalb klassifizierter Netzwerke des Pentagons zur Verfügung zu stellen. Die Untersuchung beleuchtet die ursprüngliche Vision der militärischen Abstinenz, die ökonomischen und geopolitischen Triebkräfte des sogenannten „Kipppunkts“ im Jahr 2025 sowie die technischen und rechtlichen Mechanismen, die diesen Paradigmenwechsel ermöglichten, während der Widerstand der Belegschaft zunehmend marginalisiert wurde.

Die Genesis der Abkehr: Von Projekt Maven zu den KI-Prinzipien von 2018

Um den heutigen Stand der Kooperation zwischen Alphabet und dem Pentagon zu verstehen, ist eine detaillierte Rückschau auf das Jahr 2018 unerlässlich. Zu diesem Zeitpunkt befand sich Google in einer Identitätskrise, die durch die Beteiligung am „Projekt Maven“ ausgelöst worden war. Bei diesem Projekt handelte es sich um eine Initiative des Verteidigungsministeriums, bei der Googles Algorithmen zur Objekterkennung eingesetzt wurden, um Drohnenaufnahmen automatisiert auszuwerten. Die interne Reaktion war beispiellos: Über 4.000 Mitarbeiter unterzeichneten eine Petition, die den sofortigen Abbruch der Zusammenarbeit forderte, da sie befürchteten, ihre Arbeit würde direkt zur Optimierung tödlicher Angriffe beitragen.

Die ursprüngliche Vision der moralischen Zurückhaltung

Die damalige Führung unter Sundar Pichai sah sich gezwungen, auf den massiven Druck der Belegschaft zu reagieren, die nicht nur Briefe schrieb, sondern in Form von Dutzenden Kündigungen auch personelle Konsequenzen zog. Als Resultat dieser Krise verkündete Google im Juni 2018, den Vertrag für Projekt Maven nicht zu verlängern, und veröffentlichte zeitgleich seine „AI Principles“. Diese Prinzipien waren als bindender ethischer Rahmen konzipiert, der bestimmte Anwendungsbereiche von KI kategorisch ausschloss. Die ursprüngliche Vision sah vor, dass Google zwar weiterhin mit dem Militär in Bereichen wie Cybersicherheit, Logistik und Personalsuche zusammenarbeiten könne, jedoch eine klare Grenze bei der Entwicklung von Waffen und Überwachungstechnologien ziehe.

Kernbereich der AI Principles (Version 2018)	Spezifisches Verbot / Einschränkung
Waffen	Technologien, deren Hauptzweck darin besteht, Verletzungen zu verursachen oder zu erleichtern.
Überwachung	Technologien, die Informationen für Überwachungszwecke sammeln, die gegen internationale Normen verstoßen.
Völkerrecht	Anwendungen, deren Zweck gegen allgemein anerkannte Prinzipien des Völkerrechts verstößt.
Sozialer Nutzen	Projekte müssen insgesamt einen gesellschaftlichen Nutzen erbringen, der die Risiken überwiegt.

Diese Positionierung sicherte Google zunächst eine moralische Sonderstellung im Silicon Valley, während Konkurrenten wie Microsoft und Amazon weiterhin ungehindert Verteidigungsaufträge verfolgten. Die damalige Vision basierte auf der Annahme, dass die technologische Hoheit über KI eine besondere Verantwortung mit sich bringe, die über nationale Interessen hinausgehe.

Der schleichende Erosionsprozess (2019–2024)

Nach dem Rückzug aus Projekt Maven begann jedoch ein subtiler Prozess der Wiederannäherung, der von wirtschaftlichen Notwendigkeiten getrieben wurde. Analysten weisen darauf hin, dass die Cloud-Sparte von Google (Google Cloud) im Vergleich zu AWS und Microsoft Azure massiv an Boden verlor, insbesondere bei den lukrativen Aufträgen der US-Regierung. Da das Pentagon dazu überging, seine Infrastruktur auf Multi-Vendor-Cloud-Verträge umzustellen, erkannte die Alphabet-Führung, dass eine totale Abstinenz vom Verteidigungsmarkt die langfristige Wettbewerbsfähigkeit gefährden würde.

Die Gründung von Google Public Sector

Ein entscheidender Schritt in der Vorbereitung des Kipppunkts war die Gründung der Tochtergesellschaft „Google Public Sector“ im Jahr 2022. Diese Einheit wurde spezifisch darauf ausgerichtet, die bürokratischen und sicherheitstechnischen Hürden für Regierungsaufträge zu überwinden. Unter der Leitung von Führungskräften wie Karen Dahut begann das Unternehmen, seine Infrastruktur systematisch für die Anforderungen des Pentagons zu zertifizieren.

Ein Meilenstein war die Beteiligung am „Joint Warfighting Cloud Capability“ (JWCC) Programm, einem 9-Milliarden-Dollar-Rahmenvertrag, den Google gemeinsam mit Amazon, Microsoft und Oracle im Dezember 2022 erhielt. Der JWCC-Vertrag war die technologische Eintrittskarte für Google, um Cloud-Dienste auf allen Klassifizierungsstufen – von unklassifiziert bis streng geheim (Top Secret) – bereitzustellen. Dieser Vertrag bildete das rechtliche und infrastrukturelle Fundament für die spätere Integration von Gemini.

Der Kipppunkt: Die Neudefinition der ethischen Grenzen im Jahr 2025

Der entscheidende Wendepunkt, an dem die ursprünglich kritische Haltung endgültig aufgegeben wurde, ereignete sich im Februar 2025. In einer koordinierten Aktion überarbeitete

Alphabet seine KI-Prinzipien und entfernte die expliziten Verbote für die Entwicklung von Waffen und Überwachungstechnologien. Diese Änderung wurde nicht etwa als Rückzug von ethischen Werten präsentiert, sondern als notwendige Anpassung an eine veränderte geopolitische Realität.

Die geopolitische Rechtfertigung durch Google DeepMind

In einem richtungsweisenden Blogpost argumentierten Demis Hassabis, CEO von Google DeepMind, und James Manyika, Senior Vice President für Technologie und Gesellschaft, dass KI inzwischen eine „Allzwecktechnologie“ sei, die mit der Bedeutung des Internets oder des Mobilfunks vergleichbar ist. Die zentrale These lautete nun: „Demokratien sollten bei der KI-Entwicklung führend sein“. Die strategische Begründung für den Kipppunkt lässt sich in drei Dimensionen unterteilen:

1. **Systemwettbewerb:** In einer Ära der verschärften Rivalität mit autoritären Staaten wurde die Zusammenarbeit mit dem eigenen Verteidigungsministerium als moralische Pflicht zur Verteidigung demokratischer Werte umgedeutet.
2. **Technologische Evolution:** Da KI-Modelle wie Gemini nunmehr fundamentale Werkzeuge für fast alle Arbeitsprozesse sind – von der Budgetplanung bis zur Softwareentwicklung –, erschien eine künstliche Trennung zwischen militärischen und zivilen Anwendungen als technisch unpraktikabel.
3. **Wirtschaftlicher Druck:** Die enormen Forschungs- und Rechenkosten für Large Language Models (LLMs) zwangen Alphabet dazu, stabilere Einnahmequellen im öffentlichen Sektor zu erschließen, um die Erwartungen der Wall Street zu erfüllen, insbesondere nach schwächer als erwarteten Ergebnissen im vierten Quartal 2024.

Strategische Meilensteine des Kurswechsels	Datum	Bedeutung
JWCC-Vertragsabschluss	Dez. 2022	Google erhält Zugang zu Multi-Milliarden-Dollar Verteidigungs-Cloud-Budget.
IL6-Zertifizierung für GDC	Mai 2025	Google darf offiziell „Secret“ klassifizierte Daten verarbeiten.
Launch von GenAI.mil	Dez. 2025	Pentagon führt Gemini-basierte Plattform für alle Mitarbeiter ein.
Unterzeichnung Geheimabkommen	April 2026	Erlaubnis für Gemini-Einsatz auf klassifizierten Netzwerken ohne Veto-Recht.

Technologische Ermöglichung: Souveränität durch Hardware-Isolation

Ein wesentliches Element, das den Übergang von der Kritik zur Kooperation erleichterte, war die Entwicklung der „Google Distributed Cloud“ (GDC). Diese Technologie ermöglichte es Google, dem Pentagon eine Lösung anzubieten, die die Vorteile moderner KI mit den strikten Sicherheitsanforderungen klassifizierter Umgebungen verbindet, ohne die Daten in die öffentliche Cloud abfließen zu lassen.

Die Architektur von GDC Hosted

Die GDC Hosted Lösung ist so konzipiert, dass sie vollständig „air-gapped“ betrieben werden kann, also ohne Verbindung zum öffentlichen Internet oder zur regulären Google-Infrastruktur. Dies war die technische Antwort auf die Bedenken der Mitarbeiter, dass Google keine Kontrolle mehr darüber hätte, wie die Modelle genutzt werden. Ironischerweise war es genau diese Isolation, die es der Führung ermöglichte zu behaupten, man stelle lediglich die „Plattform“ bereit, während die operative Verantwortung vollständig beim Nutzer – also dem Pentagon – liege.

Die Implementierung umfasst spezifische Komponenten, die für militärische Einsatzzwecke optimiert sind :

- **Server-Blades und Racks:** Physisch getrennte Hardware-Einheiten innerhalb von Pentagon-Rechenzentren.
- **Custom TPUs (Tensor Processing Units):** Der erstmalige Einsatz von Googles eigenen KI-Beschleunigerchips in klassifizierten Umgebungen zur Durchführung von Training und Inferenz im großen Maßstab.
- **Software-Defined Isolation:** Schnelle Bereitstellung neuester Modelle (wie Gemini 3.1 Pro) durch softwarebasierte Akkreditierungsprozesse, was einen Geschwindigkeitsvorteil gegenüber der Konkurrenz darstellt.

Das Abkommen von 2026: Analyse der „Lawful Purpose“-Klausel

Das im April 2026 unterzeichnete Abkommen ist eine Erweiterung bestehender Verträge und gewährt dem Pentagon das Recht, Gemini-Modelle für „jeden rechtmäßigen Regierungszweck“ (any lawful government purpose) zu nutzen. Diese Formulierung ist der zentrale Reibungspunkt der aktuellen Debatte, da sie eine erhebliche Dehnbarkeit aufweist.

Juristische Implikationen und Kontrollverlust

In der Rechtspraxis des Pentagons bedeutet „rechtmäßig“, dass jede Anwendung zulässig ist, die nicht explizit durch US-Gesetze, das Kriegsrecht oder internationale Verträge verboten ist. Da das Abkommen Google ausdrücklich kein Recht einräumt, operative Entscheidungen der Regierung zu kontrollieren oder ein Veto einzulegen, hat das Unternehmen faktisch die ethische Letztentscheidungsgewalt abgegeben.

Ein besonders kritischer Aspekt des Deals ist die Verpflichtung Googles, dem Pentagon dabei zu helfen, die Sicherheitseinstellungen und Inhaltsfilter der Modelle auf Anfrage anzupassen. Dies bedeutet, dass die „Guardrails“, die in der kommerziellen Version von Gemini den Missbrauch für gefährliche Zwecke verhindern sollen, in der militärischen Version durch das Verteidigungsministerium modifiziert oder deaktiviert werden können, um „missionskritische“ Aufgaben zu erfüllen.

Die Rolle der GSA-Klauseln

Die Annahme dieser Bedingungen durch Google steht in direktem Zusammenhang mit neuen Richtlinien der General Services Administration (GSA), die vorschreiben, dass KI-Systeme keine Analysen oder Ausgaben verweigern dürfen, die auf den „diskretionären Richtlinien“ des Anbieters basieren. Diese Klauseln zielen darauf ab, die „ethische Zensur“ durch Tech-Unternehmen im staatlichen Sektor zu beenden. Google wählte hier den Weg der Anpassung,

um nicht das Schicksal von Anthropic zu teilen, dessen Weigerung zur Aufhebung von Sicherheitsfiltern zu einer Einstufung als „Lieferkettenrisiko“ und zum faktischen Ausschluss vom Markt führte.

Interner Widerstand und die veränderte Machtdynamik

Trotz des drastischen Kurswechsels der Führungsebene ist der Widerstand innerhalb der Belegschaft nicht erloschen, hat sich jedoch in seiner Wirkungsmacht gewandelt. Im Vorfeld des Geheimabkommens von 2026 unterzeichneten über 600 Mitarbeiter – darunter namhafte Forscher von Google DeepMind und hochrangige Führungskräfte – einen Brief an Sundar Pichai.

Die Argumentation der Gegner

Die Mitarbeiter argumentieren, dass die Bereitstellung von KI für klassifizierte Aufgaben die üblichen Mechanismen der Transparenz und Aufsicht aushebelt. In einem geheimen Umfeld könne niemand garantieren, dass die Modelle nicht für Massenüberwachung oder zur autonomen Zielauswahl in Waffensystemen genutzt werden. Der Brief warnt davor, dass Google durch dieses Abkommen „irreparablen Schaden“ an seinem Ruf erleiden werde und dass Menschenleben durch Fehlentscheidungen der KI gefährdet seien.

Der Fall Project Nimbus als Präzedenzfall

Die veränderte Reaktion des Managements auf diesen Protest lässt sich am Beispiel von „Project Nimbus“ ablesen, einem 1,2-Milliarden-Dollar-Vertrag mit der israelischen Regierung. Im Gegensatz zu 2018 reagierte Alphabet im Jahr 2024 auf Proteste gegen Nimbus mit Härte: Dutzende Mitarbeiter wurden entlassen, nachdem sie Sit-ins in den Büros von Cloud-Chef Thomas Kurian durchgeführt hatten. Diese Politik der „Null-Toleranz“ gegenüber internem Aktivismus signalisiert, dass die Führungsebene nicht mehr bereit ist, strategische Regierungsbeziehungen durch Rücksichtnahme auf die politische Gesinnung der Belegschaft zu gefährden.

Die ökonomische Logik: Skalierung und strategische Abhängigkeit

Hinter dem Kipppunkt steht auch eine eiskalte ökonomische Kalkulation. Das Pentagon ist nicht nur ein zahlungskräftiger Kunde, sondern ein Partner, der den Aufbau einer industriellen KI-Basis finanziert. Das Budget für autonome Kriegsführung und KI-Infrastruktur im US-Verteidigungshaushalt stieg exponentiell an, was für Unternehmen wie Alphabet eine lebensnotwendige Einnahmequelle darstellt, um die massiven Investitionen in GPU-Parks und TPU-Entwicklung zu amortisieren.

Finanzielle Indikatoren der Alphabet Public Sector Strategie	Kennzahl
Zielwert für zusätzliche Buchungen (2025–2027)	~6,0 Mrd. USD.
Anteil des Verteidigungssektors an diesem Ziel	~2,0 Mrd. USD.
Gesamtvolumen JWCC-Rahmenvertrag	bis zu 9,0 Mrd. USD.

Finanzielle Indikatoren der Alphabet Public Sector Strategie	Kennzahl
Steigerung des US-Verteidigungsbudgets für Autonomie (2027 Antrag)	+24.000% gegenüber Vorjahr.

Google Public Sector hat es geschafft, die Nutzerzahlen der Plattform GenAI.mil innerhalb kürzester Zeit auf über 1,3 Millionen aktive Nutzer zu steigern. Diese Skalierung beweist, dass KI im Militär nicht mehr nur ein experimentelles Randthema (wie bei Projekt Maven) ist, sondern das operative Rückgrat der modernen Verwaltung und Kriegsführung bildet.

Fazit: Die Neupositionierung als „National Security Asset“

Der Weg von der Verweigerung im Jahr 2018 bis zum Geheimabkommen von 2026 illustriert eine fundamentale Neubewertung der Rolle von Technologiekonzernen in der globalen Ordnung. Alphabet hat den Anspruch aufgegeben, ein neutraler, rein ethisch getriebener Akteur zu sein, und akzeptiert stattdessen seine Rolle als strategischer Partner des US-Staates. Der „Kipppunkt“ wurde durch eine Kombination aus technologischem Fortschritt (GDC), ökonomischem Wettbewerbsdruck (Cloud-Marktanteile) und einer veränderten geopolitischen Rhetorik („Democracies must lead“) herbeigeführt. Während die vage Definition des „rechtmäßigen Zwecks“ dem Pentagon maximale Flexibilität einräumt, dient sie Alphabet als juristischer Schutzschild, um die Verantwortung für die tatsächliche Anwendung der Technologie zu externalisieren.

Letztlich zeigt die Analyse, dass die ursprüngliche Vision, das Militärische aus der KI-Entwicklung herauszuhalten, an der Realität gescheitert ist, dass KI heute als das „neue Silicon des Krieges“ fungiert. Für Alphabet bedeutet dies, dass die Zukunft des Unternehmens nicht mehr allein in der Organisation der Weltinformationen liegt, sondern in der Bereitstellung der intellektuellen Munition für die Verteidigungsfähigkeit der Vereinigten Staaten – ein Schritt, der trotz internen Widerstands nun unumkehrbar scheint.

Quellenangaben

1. Google's New Pentagon AI Deal Sparks Concern Over 'Irreparable ...', <https://www.eweek.com/news/google-gemini-pentagon-classified-ai-deal/>
2. Google's new Pentagon deal widens AI's role in war to 'any lawful government purpose', <https://www.techradar.com/ai-platforms-assistants/googles-new-pentagon-deal-widens-ais-role-in-war-to-any-lawful-government-purpose>
3. Google's updated Pentagon deal uses Gemini for 'any lawful government purpose' with classified data - 9to5Google, <https://9to5google.com/2026/04/28/googles-updated-pentagon-deal-uses-gemini-for-any-lawful-government-purpose-with-classified-data/>
4. Google Gemini Pentagon Deal: The End of Tech Neutrality in the AI Arms Race?, <https://www.tradingkey.com/analysis/stocks/us-stocks/261830130-google-goog-googl-department-of-war-dod-pentagon-gemini-ai-tradingkey>
5. Google Moves Forward With Pentagon AI Deal Despite Employee Pushback - CNET, <https://www.cnet.com/tech/services-and-software/google-reportedly-signs-pentagon-ai-deal-despite-worker-pushback/>
6. Google signed the Pentagon's classified AI deal and walked away from its drone swarm contest on the same day., <https://thenextweb.com/news/google-classified-ai-pentagon-drone->

[swarm-exit](#)

7. Google Stock Forecast: Gains As Pentagon AI Deal Triggers Defense Tech Shift, <https://cryptorank.io/news/feed/b2419-google-stock-forecast-gains-as-pentagon-ai-deal-triggers-defense-tech-shift>

8. "Don't Be Evil" Becomes a Thing of the Past? Google (GOOGL.US) Refuses to Follow Anthropic's Lead, Signs Confidential AI Cooperation Agreement with the U.S. Department of Defense - 富途资讯, <https://news.futunn.com/en/post/72184551/don-t-be-evil-becomes-a-thing-of-the-past>

9. Google introduces 'Artificial Intelligence principles' that prohibit its use in weapons & human rights abuses, <https://www.business-humanrights.org/en/latest-news/google-introduces-artificial-intelligence-principles-that-prohibit-its-use-in-weapons-human-rights-abuses/>

10. Case study: Google Workers & Project Maven - The Turing Way, <https://book.the-turing-way.org/ethical-research/activism/activism-case-study-google/>

11. Google drops out of \$100 million Pentagon drone swarm contest after advancing, <https://telecom.economictimes.indiatimes.com/news/internet/google-withdraws-from-pentagon-drone-swarm-competition-following-ethics-review/130598679>

12. Google quietly changes stance on using AI for weapons or ..., <https://siliconangle.com/2025/02/04/google-quietly-changes-stance-using-ai-weapons-surveillance/>

13. Google allows Pentagon to use its AI in classified military work, <https://www.straitstimes.com/world/united-states/google-allows-pentagon-to-use-its-ai-in-classified-military-work>

14. AI Principles — Google AI, <https://ai.google/principles/>

15. Google signs AI deal with the Pentagon, ignoring protest from over 600 employees, <https://the-decoder.com/google-signs-ai-deal-with-the-pentagon-ignoring-protest-from-over-600-employees/>

16. Google Reverses Stance on AI for Military and Surveillance Use | by ODSC, <https://odsc.medium.com/google-reverses-stance-on-ai-for-military-and-surveillance-use-ca87d953a9f8>

17. Google and Pentagon in talks to run custom AI chips inside ..., <https://www.tomshardware.com/tech-industry/artificial-intelligence/google-and-pentagon-in-talks-to-run-tpus-inside-classified-environments>

18. Hundreds of Google employees sign letter urging CEO to reject US ..., <https://siliconangle.com/2026/04/27/hundreds-google-employees-sign-letter-urging-ceo-reject-us-military-ai-use/>

19. Pentagon adds Google's latest model to GenAI.mil as usage soars ..., <https://www.defenseone.com/defense-systems/2026/04/pentagon-adds-googles-latest-model-genaimil-usage-soars/413126/>

20. Google Cloud Platform's Government Capabilities: A Comprehensive Guide to GCP's Public Sector Offerings - AlphaBravo Engineering Blog, <https://blog.alphabravo.io/google-cloud-platforms-government-capabilities-a-comprehensive-guide-to-gcps-public-sector-offerings/>

21. 580+ Google employees including DeepMind researchers urge Pichai to refuse classified Pentagon AI deal - TNW, <https://thenextweb.com/news/google-employees-classified-military-ai-pentagon>

22. Google Public Sector (N424F1LU4FK3) - HigherGov, <https://www.highergov.com/awardee/google-public-sector-llc-12709904/>

23. Department of Defense Joint Warfighting Cloud Capability Performance Work Statement - Executive Services Directorate,

https://www.esd.whs.mil/Portals/54/Documents/FOID/Reading%20Room/Contracts/23-F-0562_HQ003423D0017_6-23-2023.pdf

24. 'Incredibly Ashamed': Google DeepMind Scientists

Revolt Over Secret Pentagon Deal to Use AI in Warfare, <https://www.ibtimes.co.uk/google-pentagon-ai-deal-backlash-1794208> 25. Google Shifts AI Policy, Removes Weapons and Surveillance Restrictions - Maginative, <https://www.maginative.com/article/google-shifts-ai-policy-removes-weapons-and-surveillance-restrictions/> 26. Google Distributed Cloud at Next '26, <https://cloud.google.com/blog/topics/hybrid-cloud/google-distributed-cloud-at-next26> 27. About Google Distributed Cloud air-gapped appliance, <https://docs.cloud.google.com/distributed-cloud/hosted/docs/latest/appliance/overview> 28. Run Gemini and AI on-prem with Google Distributed Cloud, <https://cloud.google.com/blog/products/ai-machine-learning/run-gemini-and-ai-on-prem-with-google-distributed-cloud> 29. Google Signs Pentagon AI Deal Despite Employee Backlash - Gizmodo, <https://gizmodo.com/google-signs-pentagon-ai-deal-despite-employee-backlash-2000751724> 30. Google reportedly signs a classified AI deal with Pentagon, <https://timesofindia.indiatimes.com/technology/tech-news/google-reportedly-signs-a-classified-ai-deal-with-pentagon/articleshow/130572695.cms> 31. 'All lawful uses': Precautions AI businesses need to take after Anthropic v. US DoW, <https://www.hsfkramer.com/insights/2026-03/all-lawful-uses-precautions-ai-businesses-need-to-take-after-anthropic-versus-us-dow> 32. Report: Google signs classified AI deal with Pentagon - Ynet News, <https://www.ynetnews.com/business/article/skshyr66wx> 33. GSA's New AI Clause: Major Changes for AI Procurement, Parker Hancock - Our Take, <https://ourtake.bakerbotts.com/post/102muj1/gsas-new-ai-clause-major-changes-for-ai-procurement> 34. GSA Releases Draft AI Clause Ahead of Upcoming MAS Refresh | Burr & Forman LLP, <https://www.burr.com/government-contracting/gsa-releases-draft-ai-clause-ahead-of-upcoming-mas-refresh> 35. 'You don't cook a Thanksgiving turkey in the microwave': Pentagon confirms Department of Defense will use Google Gemini for 'classified projects' – US military to expand AI vendors as 'overreliance on one vendor is never a good thing' | TechRadar, <https://www.techradar.com/pro/you-dont-cook-a-thanksgiving-turkey-in-the-microwave-pentagon-confirms-department-of-defense-will-use-google-gemini-for-classified-projects-us-military-to-expand-ai-vendors-as-overreliance-on-one-vendor-is-never-a-good-thing> 36. Project Nimbus - Wikipedia, https://en.wikipedia.org/wiki/Project_Nimbus 37. What is Project Nimbus, and why are Google workers protesting Israel deal? - Al Jazeera, <https://www.aljazeera.com/news/2024/4/23/what-is-project-nimbus-and-why-are-google-workers-protesting-israel-deal>